

1. Kreisklasse Gr. 1

TSV Klein-Linden III : TSV Langgöns 1898 II
Donnerstag, 14.03.2024, 20:00 Uhr

Lange und Schwarz in Einzel und Doppel ungeschlagen

Dank dem unteren Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der TSV Langgöns 1898 II das Spiel in der 1. Kreisklasse Gr. 1 beim TSV Klein-Linden III am Donnerstagabend mit 9:7 gewinnen. Bis es so weit war, erlebten die Zuschauer am Donnerstag ein hart umkämpftes und ausgeglichenes Spiel. Den umjubelten Schlusspunkt erzielte das Doppel Rudolf / Teschner im 16. Saisonspiel. Hervorzuheben ist, dass die Gastmannschaft unter Einsatzes von 3 Ersatzspielern spielte.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holten Zitzer / Schneider beim 12:10, 11:7, 11:9 gegen Croes / Murk. Lenz / Bär verloren dann ihre Partie gegen Rudolf / Teschner unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Nake / Khomutovska über die 1:3-Niederlage gegen Lange / Schwarz hinweggetröstet werden mussten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nicht einen Satzgewinn überließ Sarah Schneider ihrem Gegner Serge Croes beim ungefährdeten 3:0-Sieg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Gekämpft bis zum Schluss hatte daraufhin Jürgen Zitzer in der Begegnung gegen Dirk Rudolf, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Zitzer aus der Außenseiterrolle heraus, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht mit einem Erfolg überraschen konnte. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Dann ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Genügend spielerische Mittel hatte Thomas Lenz hingegen letztlich an der Hand, um sich gegen Sascha Murk durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Beim nachfolgenden 5:11, 6:11, 4:11 gegen Andre Teschner fand wiederum Herbert Bär von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte derweil Anastasiia Khomutovska letztlich parat, um Leonora Schwarz final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 8:11, 6:11, 12:14. Beim wenig später folgenden 0:3 gegen Holger Lange fand Stephan Nake von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Beim Stand von 3:6 gingen die Spitzenspieler des TSV Klein-Linden III und des TSV Langgöns 1898 II in die Box. Beim anschließenden 9:11, 11:7, 11:4, 11:9-Erfolg gegen Dirk Rudolf kam Sarah Schneider nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch und sie konnte das im Vorfeld als offen zu erwartende Spiel für sich entscheiden. Durch diesen Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Schneider nun bei 6:2. Beim 3:1-Erfolg von Jürgen Zitzer gegen Serge Croes ging nur der erste Satz verloren. Thomas Lenz kam mit der Spielweise von Andre Teschner am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als sehr großer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Lenz nun bei 7:1, während Teschner bislang 7 Siege und 11 Niederlagen zu verzeichnen hat. Der neue Zwischenstand war 6:6. Einen Sieg holte nachfolgend Herbert Bär bei seinem 3:1 gegen Sascha Murk. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Dieser Sieg war somit der 9. Sieg von Bär seit Beginn der Serie, während er bislang 14 Einzel verlor. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Holger Lange hatte Anastasiia Khomutovska nur im ersten Satz eine Chance. Nach diesem Einzel steht Khomutovska somit bei 2 Siegen und 14 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Lange ein 2:0 ausweist. Keine Chancen hatte Stephan Nake beim 3:11, 6:11, 7:11 gegen seine Kontrahentin

Leonora Schwarz, so dass Schwarz ihrer Favoritenrolle, die sie im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im entscheidenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. In toller Verfassung präsentierten sich Zitzer / Schneider im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Rudolf / Teschner. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSV Klein-Linden III am 18.04.2024 gegen den NSC Watzenborn-Stbg. II um Wiedergutmachung, während die Gäste am 15.04.2024 gegen den TTC Wißmar III versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TSV Klein-Linden III

Doppel: Zitzer / Schneider 1:1, Lenz / Bär 0:1, Nake / Khomutovska 0:1

Einzel: S. Schneider 2:0, J. Zitzer 1:1, T. Lenz 2:0, H. Bär 1:1, A. Khomutovska 0:2, S. Nake 0:2

TSV Langgöns 1898 II

Doppel: Rudolf / Teschner 2:0, Croes / Murk 0:1, Lange / Schwarz 1:0

Einzel: D. Rudolf 1:1, S. Croes 0:2, A. Teschner 1:1, S. Murk 0:2, H. Lange 2:0, L. Schwarz 2:0